

## Geibel, Emanuel: 9. (1833)

1 Ich fuhr empor vom Bette,  
2 Darauf ich schlafend lag;  
3 Ein Schlag geschah an meine Tür,  
4 Ein Schlag und noch ein Schlag.

5 Ein wunderbarer Schauder  
6 Geht rieselnd durch mein Blut;  
7 Ins Fenster fällt ein fremdes Licht,  
8 Der Himmel steht in Glut.

9 Ich weiß nicht, was da glühet,  
10 Ist's Früh-, ist's Abendrot?  
11 Ich weiß nicht, hat die Liebe gepocht,  
12 Oder war es der Tod?

(Textopus: 9.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61692>)